

ERSTES SPEED-DATING ERFOLGREICH DURCHGEFÜHRT

Anlässlich des 1. Bildungsfestes im Veranstaltungsforum Fürstenfeld/Fürstenfeldbruck hat die Bildungsagentur Fürstenfeld ein 1. speed-dating am 26. /27. September 2009 durchgeführt.

25 Firmen aus Fürstenfeldbruck, dem Landkreis sowie aus München haben in 50 Ausbildungsberufen 250 Ausbildungsplätze angeboten. 1-6 Mitarbeiter/innen pro Stand – darunter auch Azubis – standen den mehr als 300 Schüler/innen zum Gespräch zur Verfügung, das im 30-Minuten-Rhythmus stattfand.

Folgende Firmen waren vertreten:

Amperlogo, AOK Bayern, Coca-Cola, Debeka, Deutsche Doka, EADS Astrium, ESG Elektroniksystem- und Logistik, Fürstenfelder Gastronomie und Hotel, Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck, Handwerkskammer München und Oberbayern, Hörgeräte Seiffert, Hochschule Dual, König Ludwig Schlossbrauerei Kaltenberg, Klinikum Fürstenfeldbruck, Kreishandwerkerschaft Fürstenfeldbruck (Bäcker, Schreiner, Maler, Friseure), LBM Lutz Bongen, Rewe Group, Scintomics, Sparkasse Fürstenfeldbruck, Strabag, Techniker Krankenkasse, Zahnärzte Forum im Landkreis Fürstenfeldbruck.

Die Schüler und Schülerinnen kamen aus 15 Schulen (3 Haupt-, 11 Realschulen, 1 Gymnasium) und waren von der Bildungsagentur in der Schule informiert worden und zu einem „Speed-Bewerber-Training“ eingeladen worden. In der Schule und beim Training wurden dann die passgenauen Speed-dating-Termine mit den Jugendlichen verbindlich vereinbart.

Großen Zuspruch fand die „Last-Minute-Börse“, an der sich noch an den beiden Tagen Jugendliche spontan melden konnten. Sie wurden noch in das Matching aufgenommen und ersetztten zum großen Teil diejenigen Jugendlichen, die trotz Anmeldung zu den Firmen nicht gekommen waren.

In der „speakers corner“ stellten die Vertreter/innen der Unternehmen in 5 Minuten ihre Ausbildungspolitik vor. In zwei Talkrunden „Zündstoff Ausbildung“ gingen einige Personalchefs der Frage nach, nach welchen Kriterien sie heutzutage ihre Lehrlinge aussuchen, was sie vermissen und was sich in diesem Feld verändert hat. Dabei wurde

deutlich, dass sie sich mehr Unterstützung von Elternhaus und Schule wünschen, bereits in den Vorabschlussklassen intensiveren Kontakt mit Jugendlichen suchen und ein größeres Gewicht auf Schnupperpraktika legen.

Beim get together der Unternehmer am Sonntagvormittags konnten nicht nur engere Kontakte zwischen den anwesenden Firmenvertretern hergestellt werden. Bildungsagentur Fürstenfeld stellte auch ihr neues Konzept „Azubi- und Weiterbildungs-Akademie“ vor, die im November gegründet werden soll. Die Idee fand großen Zuspruch und die Unternehmen werden zum Auftakt im November kommen.

Interessiert wurde der Vortrag des Präsidenten der Hochschule Augsburg, Herrn Prof. Schurk, von den Unternehmen aufgenommen, der die Vorteile für Firmen und Schulabgänger durch das Verbundstudium „Hochschule Dual“ herausstellte. (Fach-)Abiturienten erhalten hier die Möglichkeit, bei einer Firma für 4-5 Jahre einen Ausbildungsvertrag zu erhalten, eine Ausbildung mit Kammerabschluss zu machen sowie ein Bachelor-Studium zu absolvieren. Alle Hochschulen Bayerns sind hierbei eingebunden sowie namhafte Firmen. Bildungsagentur Fürstenfeld möchte dieses neue Konzept mehr in die Region tragen und es bei dort ansässigen Firmen bekanntmachen.

Die teilnehmenden Unternehmen äußerten sich zufrieden bis sehr zufrieden und erklärten in den Evaluationsbögen ihre Bereitschaft, bei einem nächsten speed-dating wieder dabei zu sein.

Infos und Bilder zum speed-dating finden Sie bei Bildungsagentur Fürstenfeld:

www.bildungsagentur-fuerstenfeld.de

Bildungsagentur Fürstenfeld

Roland Nagl

Projektleitung Jobstarterprojekt dual++

Fürstenfeld 8

82256 Fürstenfeldbruck

Tel: 08141-15000-44

Fax: 08141-15000-96

Email: info@bildungsagentur-fuerstenfeld.de

